



## Protokoll

16. Sitzung des Studierendenrates der TU Bergakademie Freiberg (Wahlperiode 21, öffentlich)

<u>Datum:</u> 18.11.2021	<u>Ort der Sitzung:</u> Besprechungszimmer des Rektorats
<u>Beginn:</u> 20:06 Uhr	<u>Sitzungsleitung:</u> Johannes Neidel
<u>Ende:</u> 22:46 Uhr	<u>Protokollführer:</u> Dirk Damaschke

## Anwesenheit

Entsante Mitglieder des StuRa (X – Anwesend, E – Entschuldigt, U – Unentschuldigt)								
Fakultät 1			Fakultät 2			Fakultät 3		
<i>JNei</i>	Johannes Neidel	X	<i>JS</i>	Jennifer Schwarz	X	<i>ET</i>	Elisabeth Täschner	X
<i>MS</i>	Maximilian Schwabe	X	<i>DD</i>	Dirk Damaschke	X	<i>FH</i>	Felix Hirsch	X
<i>RR</i>	Riad Rustum	E	<i>IA</i>	Ibrahim Ammar	E	<i>AO</i>	Amy Otto	X
Fakultät 4			Fakultät 5			Fakultät 6		
<i>QS</i>	Quentin Sandhöfner	X	<i>IC</i>	Iris Cramer	X	<i>JSch</i>	Joleen Schubert	X
<i>ShS</i>	Shubham Sharma	X	<i>FK</i>	Fabian Kaulfuß	X	<i>OH</i>	Oliver Heymer	X
			<i>AS</i>	André Straßheim	X			

Jakob Grondinger (*JG*) ist als Gast anwesend.

## Unterschriften

Sitzungsleitung:

Protokollführer:

## Tagesordnung

1. Begrüßung, Anwesenheit und Beschlussfähigkeit .....	3
2. Änderung der Tagesordnung .....	3
3. Finanzanträge .....	3
4. Protokollabstimmung.....	3
7. Inforundlauf.....	4
7.1 Technik.....	4
7.2 Öffentlichkeitsarbeit.....	4
7.3 Soziales und Internationales .....	4
7.4 Studium und Bildung.....	5
7.5 Hochschulpolitik .....	5
7.6 Kultur und Sport.....	6
7.7 Finanzen .....	6
7.8 Sprecher.....	6
7.9 Vorsitz.....	6
8. Sonstiges .....	6
9. Termin nächste Sitzung .....	7

## 1. Begrüßung, Anwesenheit und Beschlussfähigkeit

Es sind 14 von 16 Mitglieder anwesend. Der StuRa ist demnach beschlussfähig. Diese Sitzung wird noch nicht hybrid gefahren, da die Technik noch nicht endgültig vorbereitet wurde.

## 2. Änderung der Tagesordnung

FK möchte den Tagesordnungspunkt Senat hinzufügen.

Abstimmung: Wer ist dafür, den TOP anzunehmen?

Ja	Nein	Enthaltung
14	0	0

Der TOP wurde einstimmig angenommen.

## 3. Finanzanträge

Das Referat Technik stellt einen Finanzantrag in Höhe von 50 € für Kabel und USB-Sticks.

Abstimmung: Wer ist dafür, den Finanzantrag in Höhe von 50 € so anzunehmen?

Ja	Nein	Enthaltung
14	0	0

Der Finanzantrag wurde einstimmig angenommen.

Der FSR 1 stellt einen Finanzantrag in Höhe von 120 € für eine Einmietung von 14 bis 19 Uhr im EAC für das Professorenkaffee.

Abstimmung: Wer ist dafür, den Finanzantrag in Höhe von 120 € so anzunehmen?

Ja	Nein	Enthaltung
14	0	0

Der Finanzantrag wurde einstimmig angenommen.

FSR 4 stellt einen Finanzantrag über 275 € für die Teilnahmegebühren an der Fachschaftentagung Maschinenbau sowie einen Dienstreiseantrag in Höhe von 126 € für die Fahrt dorthin. JG erzählt außerdem von der Tagung.

Abstimmung: Wer ist dafür, den Finanzantrag und den Dienstreiseantrag in Gesamthöhe von 401 € so anzunehmen?

Ja	Nein	Enthaltung
14	0	0

Der Finanzantrag und der Dienstreiseantrag wurden einstimmig angenommen.

JG verlässt die Sitzung.

## 4. Protokollabstimmung

Es liegt kein Protokoll zur Abstimmung vor.

## 5. KSS-Entsendung

*ShS* war bei der letzten Sitzung der KSS, hat Gefallen daran gefunden und würde gern entsendet werden und dort aktiv im Arbeitskreis Semesterticket mitarbeiten.

Abstimmung: Wer ist dafür, *ShS* in die KSS zu entsenden und damit den Platz für Lukas Eichinger zu übernehmen?

Ja	Nein	Enthaltung
14	0	0

*ShS* wurde einstimmig entsandt.

## 6. Senat

Ein Mitglied des StuRa darf in beratender Rolle in den Senat entsendet werden. Aktuell ist das Lukas Eichinger, der ist aber nicht mehr an der Universität ist. *AO* schlägt *FK* vor.

Abstimmung: Wer ist dafür, *FK* als beratendes Mitglied in den Senat zu entsenden?

Ja	Nein	Enthaltung
13	0	1

*FK* wurde entsandt.

Am Freitag war ein Rektorgespräch mit *JNei*, *MS*, *ShS* und *DD*. Dort wurde auch gebeten, dass es vorab ein Telefonat mit dem nun entsandten *FK* gibt.

Die Nächste Senatssitzung ist am Dienstag, den 23.11. Aktuell gibt es noch keine Informationen über Beschlussvorlagen, diese werden aber sicherlich kommen, nachdem die Landesregelungen erneuert wurden.

## 7. Inforundlauf

### 7.1 Technik

Die Rechner im Büro haben nun aktualisierte Office-Lizenzen. Am kommenden Wochenende wird an den Rechnern weitergearbeitet.

*QS* hat Kleinigkeiten erledigt.

*AO* möchte demnächst die Ordnungen angehen.

### 7.2 Öffentlichkeitsarbeit

Die Werbung zum Gartenprojekt, Studiencoaching, Fahrradprojekt und Weihnachtswichteln wurde erstellt. Es soll noch ein Link-Tree für Instagram erstellt werden.

*IA* wurde weiter eingearbeitet

Max Silbermann soll noch weiter mit Graphiken erstellen und dafür einen Honorarvertrag bekommen. Der Antrag wird nächste Woche in der Sitzung gestellt.

### 7.3 Soziales und Internationales

*ShS* war Samstag in der KSS-Sitzung. Dort wurde das Thema Semesterticket diskutiert. Leipzig ist in seinem Vertrag bis 2024, vorher könnte es also keinen sachsenweiten Vertrag geben. Die HSZG hat jetzt auch neu ein Semesterticket eingeführt, wodurch sich das sachsenweite Problem noch stärker ausweitet. Die KSS muss die Regierung auch um Geldzuschüsse bitten. Es wurde sich

darauf geeinigt, keine Entscheidungen über die Art der Züge zu treffen. Die KSS soll sich mit den StuRä gemeinsam zusammensetzen aber erst einmal ohne die Studierendenwerke. Für Freiberg kam als Idee, nur die Regionalbahn zu nutzen, das geht leider nicht, weil die Regionalbahn und der VMS (Verkehrsverbund Mittelsachsen) gemeinsame Verträge haben. Deshalb muss mit beiden verhandelt werden. Die zweite Idee, mit Chemnitz in den Vertrag zu kommen, geht leider auch nicht. Zeitabschätzungen sind aktuell daher sehr schwierig zu treffen. Die Zusammenarbeit mit der KSS ist möglich, könnte aber zeitlich auch nicht effizient sein.

Das Interview wegen Erasmus ist auf nächste Woche Donnerstag verschoben wurden.

Nächste Woche Mittwoch, den 24.11, wird ein Treffen mit dem CJD stattfinden. Diese haben einen Vertrag für den Fahrradverkauf da und es wird daher über Kooperationen gesprochen werden.

Am Anfang Dezember soll außerdem ein Treffen vom Unisport und den Personen des Fahrradprojekts stattfinden.

#### **7.4 Studium und Bildung**

Am Sonntag waren IC und DD bei der Ausschusssitzung Lehre und Studium der KSS. Dort waren zwei große Themen, Novellierung der Musterrechtsverordnung (Akkreditierung) und digitales Semester, geplant. Leider konnte nur das erste Thema abgearbeitet werden. Dazu wird von der KSS auch demnächst ein Konzeptpapier veröffentlicht werden. Das zweite Thema wird in einer späteren Sitzung besprochen werden.

*DD* hat sich mit der Prorektorin für Bildung getroffen und sich über die aktuelle Situation der Universität auch in Hinblick auf Studiengänge ausgetauscht. Dabei viel auf, dass die Studiengänge „Internet der Energie“, „Keramik-, Glas- und Baustofftechnik“ sowie „BWL für die Ressourcenwirtschaft“ große Problemfelder sind, da sie zu wenige bzw. gar keine Einschreibezahlen generieren und sie daher besser in andere Bachelor- bzw. Masterstudiengänge integriert werden sollen. Außerdem sollen Materialwissenschaften besser beworben werden. Dafür werden griffige Namen gesucht. Weiterhin sollen neue Studiengänge etabliert werden, die den Werten der Universität treu bleiben, aber auch Studierende nach Freiberg bringen. Als Ideen kam dabei ein Ausbau der Biowissenschaften, die Etablierung von Psychologie und etwas rund um Medieninformatik/-gestaltung.

*DD* hat sich außerdem mit der Gruppe „Studenten stehen auf – Freiberg“ getroffen. Diese haben ein großes Problem damit, dass es Personen geben soll, die sich ungetestet in die Hörsäle setzten und dass sie sich mit dem Rektor in Kontakt setzen wollen, um darzustellen, dass die Grundideen friedlich sein sollen.

Die Sitzung wird 21:17 Uhr unterbrochen.

Die Sitzung wird 21:31 Uhr wieder aufgenommen

#### **7.5 Hochschulpolitik**

*AO* wurde beim Rechnereinrichten unterstützt. Es wurde Pfand und Glasmüll aus dem Barbarakeller weggebracht. Die AGs wurden wegen der neuen Vereinbarung für den Barbarakeller benachrichtigt.

Das Raumbedarfskonzept wurde durchgesehen und vervollständigt.

Die Mikrofone sind angekommen, auch vollständig, aber die Funktionalität wurde noch nicht überprüft.

Es soll eine Wunschzettellaktion geben, auf der Weihnachtswünsche an das Rektorat festgehalten werden sollen.

## **7.6 Kultur und Sport**

AS und OH waren bei den Sitzungen der FSRs 4, 5 und 6. Dort wurden die bestehenden Ideen unterbreitet und nach weiteren Ideen gefragt. Es soll dazu auch einen Adventskalender mit uniweiten Ideen geben, dieser muss bis Freitag, den 26.11., vollständig stehen. Der FSR 4 hatte als Idee, mit den Professoren Kröger und Fieback zusammenzuarbeiten wegen Nussknackern und Bieryoga. Das Ganze soll aufgezeichnet werden oder als hybrid stattfinden. Der FSR 5 möchte mit Frau Prof. Joseph gemeinsam ein Video vom Weihnachtsgießen drehen und der FSR 6 wird einen Wunschbaum kreieren.

Die Motivationstankstelle Weihnachten ist in weiterer Planung.

Auch das Wichteln wurden weitergeplant. Es wurde ein Zeitplan zur Annahme am StuRa-Büro erstellt, diese soll von den Mitgliedern ausgefüllt werden. Zur Kennzeichnung der Pakete soll die Etikettiermaschine verwendet werden.

## **7.7 Finanzen**

Es wurde das Tagesgeschäft erledigt.

## **7.8 Sprecher**

Der Newsletter wurde fertig gemacht und wird nun verbreitet.

Es fand ein Gremienstammtisch statt, bei dem viele Informationen zusammenkamen und sich vernetzt wurde. Genaueres findet sich im entsprechenden Protokoll.

Redbull war da, wurde sehr positiv angenommen und möchte gern weiterhin mit uns zusammenarbeiten.

## **7.9 Vorsitz**

Am Freitag, den 12.11. war ein Rektorgespräch. Der indische Abend wurde abgesagt. Die LRK bleibt weiterhin dabei, Präsenzlehre den Vorrang zu gewähren. Es kamen dort auch Diskussion über 2G und 3G auf. Wenn 2G, dann als hybrid bzw. allgemein größere Module in hybrid laufen lassen. Die aktuelle Testquote ist bei 400 Tests pro Woche. Um die allgemeine Einhaltung der 3G-Regeln zu gewährleisten, wird ein Sicherheitsdienst zur Kontrolle eingesetzt, ähnliche Kontrollen laufen schon in Leipzig. Tests von Arbeitgebern werden aktuell anerkannt, eventuell kommen da aber verstärkte Regelungen. Veranstaltungen sollen unterlassen werden, können aber in Ausnahmen mit vernünftigen Regelungen durchgeführt werden.

Es soll im Januar einen digitalen Motivationsworkshop für 15 bis 20 Gremienmitglieder geben. Dazu gibt es Gespräche mit dem Herrn Lessau vom Unisportzentrum. Aufgrund der geringen Kapazitäten war die Idee, diese Veranstaltung pro FSR anzubieten. Die Finanzierung wird teilweise bis vollständig vom Gesundheitsmanagement übernommen.

Zusätzlich soll es einen Gremienkonvent von Manuel Rothenberger zu gewissen Bereichen der Gremienarbeit geben.

Es kam eine Anfrage, ob wir als StuRa Personen finden können, die für den 24.12. einen Weihnachtsmann spielen können. Dieser soll zu Familien gehen und dafür auch entschädigt werden. Es gibt Unstimmigkeiten über die Umsetzbarkeit dieses Projekts.

## **8. Sonstiges**

Es werden noch Wahlhelfer gesucht.

Die neuen Beschlüsse der Ministerpräsidentenkonferenz sind online.

Das Treppenlicht im Barbarakeller geht aus, wenn der Schalter kurz gedrückt gehalten wird. Darauf soll beim Verlassen geachtet werden.

Es wird einen StuRa-Weihnachtsmann geben. *FH* wird sich darum kümmern.

Ideen für Veränderungen, die dem Campus gut tun könnten, sollen an *FK* weitergegeben werden.

Es wird eine Kooperation mit Expatrio angestrebt. Diese kümmern sich um Konten für ausländische Studierende und würden uns sponsern.

Es soll ein neuer Ort für die Sitzung überlegt werden. Vorgeschlagen wurde der neue Hörsaal im Schlossplatzquartier. Eine Anfrage dazu wird an das D5 gestellt.

David Schubert hat ein Wahlplakat von sich im StuRa-Büro hingehangen. Da er auch auf Slack durch Äußerungen, die oft radikal aufgefasst werden, schon aufgefallen ist, wurde das Bild von externen Personen beschmiert. Da es aber trotzdem im StuRa-Büro hängt, wird sich für die Sachbeschädigung entschuldigt und sich um Ersatz gekümmert werden.

## **9. Termin nächste Sitzung**

Die nächste Sitzung findet am Donnerstag, den 25.11., ab 20 Uhr im Besprechungszimmer des Rektorats statt.